



Wer begleitet die Begleiter? Die Bewältigung psychosozialer Belastungen in der Pflege Sterbender.

Fachtagung am 5. September 2008 in Berlin, 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr (9.30 Uhr Einlass)

PROGRAMM

| |
|---|
| Begrüßung und Einführung ins Thema. Ingrid von Hänisch, Stiftung menschenwürdiges Sterben Evelyne Hohmann, Theodor Springmann Stiftung, Patiententelefon |
| Beste Palliativpflege auch im Alter. Was leisten und was brauchen die MitarbeiterInnen bei der Begleitung oft dementer, multimorbider Sterbender? Dr. theol. Jochen Steurer, Palliativtrainer, MediAcion, Hamburg |
| Ethische Probleme am Lebensende. Dr. Marianne Rabe, Pflegeethikerin, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Gesundheitsakademie |
| Tag und Stunde aber weiß niemand... Annahmen über den Sterbezeitpunkt und dessen Bedeutung für Pflegende und Begleiter. Dipl. Psychologe Bernd Stummvoll, Seelsorger, Berlin |
| Empirische Ergebnisse über Motive zur Arbeit in der Sterbebegleitung und zur Bewältigung dabei auftretender Belastungen. Dipl. Psychologe Emanuel Oheim, Hannover/Hildesheim |
| Aggression - (K)ein Thema in der Pflege am Lebensende. Dipl. Pflegepädagogin Manuela Dubreuil, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Institut für Medizin-/Pflegepädagogik und Pflegewissenschaft |
| Über den Umgang mit Konflikten in der letzten Lebensphase. Was macht ein Mediator für Sterbende. Michael Clausing, Betreuer, Sterbebegleiter, München |
| Heilsame Trance- Erfahrungen am Beispiel der Rezeption von Klängen. (Mit Klangdemonstration) Dr. med. Gerhard Tuschy, Nervenarzt, Psychoanalytiker, Berlin |

Die Veranstaltung ist als Bildungsveranstaltung anerkannt.

Ort:

Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin, Otto-von-Simson-Straße 13-15, 14195 Berlin
<http://www.fu-berlin.de/weiterbildung/infocenter/weg.html>

Info & Anmeldung:

Kostenbeitrag 25 € für die Tagung und den Tagungsband (vs. Februar 2009)
Für Getränke ist gesorgt. Mittagessen in der FU-Mensa ist möglich.
Patiententelefon 030-44 02 40-79 stiftung@patiententelefon.de
http://www.patiententelefon.de/stiftung/2008_sept.html